



Neue Gäste gewinnen: Die Landgasthof-Betreiber Manfred Skusa (v.l.), Linda Meyer und Ulrike Brandes-Kunkel kooperieren künftig. Photowerk (cw)

# Landgasthöfe bilden das „Kulinarische Dreieck“

Traditionsbetriebe kooperieren – Neue Gäste gewinnen

(jr) „Das kulinarische Dreieck“ heißt der neue Zusammenschluss dreier Landgasthöfe im Raum Gifhorn: Der Deutsche Heinrich in Wilsche, der Gasthof Neuhaus und der Löns-Krug in Winkel wollen künftig werbeteknisch und organisatorisch an einem Strang ziehen.

„Ziel ist es, neue Gäste zu gewinnen“, erklärt Manfred Skusa vom Lönskrug. Auch überregional soll durch die „lose Kooperation“ der drei

Familien-geführten Traditionshäuser in Zukunft Wirkung zeigen.

„Wir passen einfach gut zusammen, weil die drei Betriebe ähnlich sind, regionale und saisonale Küche anbieten und individuelle Gastlichkeit anbieten“, benennt Linda Meyer vom Deutschen Heinrich weitere Gründe.

Neben „gebündeltem Auftreten“ bei der Werbung, die auch über die Tourismus GmbH der Stadt erfolgt, gehört das Verlinken der Web-

Sites zur Zusammenarbeit. „Wir wollen den Großbetrieben etwas entgegen setzen“, erläutert Ulrike Brandes-Kunkel vom Gasthof Neuhaus.

Unter anderem auch mit Pauschal-Arrangements, die Module wie Fahrradverleih, Golf-Schnupperkurs, Moorbahnfahrt oder Gestüts-Besichtigung beinhalten. „Denkbar ist auch Menue-Hopping“, so Manfred Skusa – Frühstück hier, Mittagessen dort, Abendessen beim Dritten im Landgasthof-Bunde.